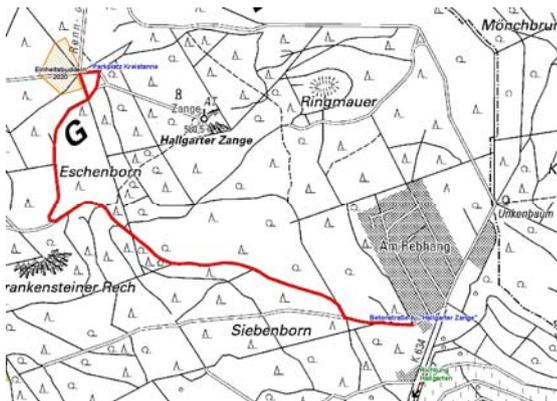




OESTRICH-WINKEL  
IM RHEINGAU

Pressemitteilung 85/2020 der Stadt Oestrich-Winkel im Rheingau

## Auf zum „Einheitsbuddeln“ im Oestrich-Winkeler Stadtwald am Tag der Deutschen Einheit!



BU: Gelb schraffiert ist die Fläche, auf der am 3. Oktober 2020 neue Bäume gepflanzt werden. Rot eingezeichnet sind die Zufahrtswege.

Oestrich-Winkel, den 18. September 2020 – Bereits zum zweiten Mal nimmt die Stadt Oestrich-Winkel am 3. Oktober 2020 an der deutschlandweiten Aktion „Einheitsbuddeln“ teil. Bürgermeister Kay Tenge ruft Bürgerinnen und Bürger auf, einen Spaten und eine Gießkanne zu schultern und in den Oestrich-Winkeler Stadtwald zu kommen, um für 2,50 Euro pro Trieb neue Bäume zu pflanzen. Treffpunkt ist zwischen 10.00 und 12.00 Uhr der Parkplatz Kreistanne auf der Hallgartener Zange. Die Aufforstungsstelle liegt ganz in der Nähe.

Die Ortsvorsteherin von Oestrich, Almut Hammer, der Ortsvorsteher von Hallgarten, Richard Mayer und der Ortsvorsteher von Winkel, Erich Herbst, unterstützen das Vorhaben.

### **Selbstverständlich gibt es ein Corona-Hygienekonzept für die Veranstaltung:**

- Speisen und Getränke sind dieses Jahr selbst mitzubringen.
- Aufgrund der notwendigen Begrenzung der Personenzahl ist die Teilnahme an der Veranstaltung nur nach vorheriger Anmeldung bis spätestens

Pressemitteilung der Stadt Oestrich-Winkel, Paul-Gerhardt-Weg 1, 65375 Oestrich-Winkel, Ansprechpartner für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Uta Bigus; Tel.-Nr. 06723/992-150, Fax 06723/992-159, E-Mail: [presse@oestrich-winkel.de](mailto:presse@oestrich-winkel.de)



OESTRICH-WINKEL  
IM RHEINGAU

Donnerstag, den 01.10.2020 möglich, entweder per E-Mail an [presse@oestrich-winkel.de](mailto:presse@oestrich-winkel.de) oder per Telefon unter 06723 992150.

- Wer einen eigenen Spaten und/oder eine eigene Gießkanne besitzt oder die Möglichkeit hat, sich im Bekanntenkreis solches auszuleihen, ist aufgerufen, diese Dinge mitzubringen. Aufgrund der Corona Hygieneregeln und der notwendigen Desinfektion der Geräte vor der Weitergabe an eine andere Person kann Hessen Forst dieses Jahr nur eine sehr begrenzte Anzahl von Spaten/Gießkannen zur Verfügung stellen. Wasser zum Angießen der Pflanzen steht vor Ort zur Verfügung.
- Alle Teilnehmer/innen ab einem Alter von sechs Jahren sind aufgefordert, jederzeit den Mindestabstand von 1,5 m zu allen Anwesenden einzuhalten, die nicht zum eigenen Hausstand gehören. Von Kindern unter sechs Jahren wird das strikte Befolgen dieser Regelung nicht erwartet.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske (Alltagsmaske) ist im Freien und mit Abstandshaltung nicht notwendig.
- An einem Empfangstisch hinterlässt jeder seinen Namen und seine Telefonnummer, damit im Falle einer später bekanntwerdenden Corona-Infektion eine Rückverfolgung der Kontakte stattfinden kann.
- Beim Eintreffen wäscht sich jede/r die Hände. Wasser, Seife und Papierhandtücher stehen bereit.
- Außerdem bitten Hessen Forst und die Stadtverwaltung Oestrich-Winkel alle Besucher/innen um Beachtung der gekennzeichneten Wegeführung.

Oestrich-Winkel gehört zu den hessischen Städten mit dem größten Waldbesitz. Und Bürgermeister Kay Tenge möchte, dass das so bleibt. 2019 nahm die Stadt erstmals an der bundesweiten Aktion „Einheitsbuddeln“ am 3. Oktober 2019 teil.



OESTRICH-WINKEL  
IM RHEINGAU

Sturmschäden, aber auch die natürliche Alterung der Bäume machen kontinuierliche Wiederaufforstung notwendig. Dass Bäume das von Menschen produzierte CO<sup>2</sup> in lebensnotwendigen Sauerstoff umwandeln, den Boden vor Erosionen schützen, jede Menge Süßwasser speichern und damit sehr nützlich für den Klimaschutz sind, weiß heute jedes Kind.

„Am 3. Oktober 2020 haben die Oestrich-Winkeler/innen bereits zum zweiten Mal die Möglichkeit, einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, indem sie 2,50 Euro sowie ihre Zeit und Arbeitskraft investieren, um einen Baum zu pflanzen. Der Erste Stadtrat Björn Sommer und ich hoffen auf zahlreiche Teilnehmer/innen und freuen uns auf sie“, erklärt Bürgermeister Kay Tenge.

Auch wer am 3. Oktober schon etwas anderes vorhat, kann trotzdem mitmachen: „Natürlich begrüße ich es auch, wenn die Oestrich-Winkeler auf den eigenen Grundstücken neue Bäume pflanzen. Jeder neue Baum spendet an heißen Tagen im Sommer wertvollen zusätzlichen Schatten und kühlt die Luft in seiner Umgebung. Es gibt im Sommer keinen angenehmeren Sitzplatz als unter einem Baum“, motiviert Kay Tenge auch alle Gartenbesitzer, beim Einheitsbuddeln am 3. Oktober die Schaufel auf dem eigenen Grundstück zu schwingen.

Alle, die am 3. Oktober schon etwas anderes vorhaben und keinen eigenen Garten besitzen, in dem sie einen Baum pflanzen könnten, haben die Möglichkeit, die Aktion „Einheitsbuddeln“ mit einer Geldspende an eines der Stadtkonten zu unterstützen (Stichwort „Einheitsbuddeln 2020“). Für jede gespendeten 2,50 Euro wird ein Baum durch den Forstbetrieb auf der beschriebenen Fläche gepflanzt.

**Rheingauer Volksbank**  
IBAN  
DE07 5109 1500 0007 0620 01  
BIC GENODE51RGG

**Nassauische Sparkasse**  
IBAN  
DE36 5105 0015 0459 0197 23  
BIC NASSDE55XXX

Pressemitteilung der Stadt Oestrich-Winkel, Paul-Gerhardt-Weg 1, 65375 Oestrich-Winkel,  
Ansprechpartner für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Uta Bigus; Tel.-Nr. 06723/992-150,  
Fax 06723/992-159, E-Mail: [presse@oestrich-winkel.de](mailto:presse@oestrich-winkel.de)